

# Reparaturanleitung

## > TANKREINIGUNG MIT ZITRONENSÄURE

### Hinweise

- Mit der Zeit sammelt sich im Tank jede Menge Dreck (überwiegend Rost) an. Um eine Verstopfung der Kraftstoffleitung zu vermeiden, sollte der Tank zeitnah entrostet und gereinigt werden!
- Beim Umgang mit Kraftstoffen und Säuren sind ausreichende Schutzmaßnahmen zu treffen!
- Achtung bei Neubautanks - oftmals handelt es sich um qualitativ minderwertige Ware, bei der oftmals Undichtigkeiten an den Schweißnähten auftreten! Außerdem wird häufig über eine veränderte Bauform berichtet, wodurch die Montage am Rahmen erschwert wird.

### Arbeitsschritte

- Bauen Sie den Benzintank aus dem Fahrzeug aus. Entfernen Sie dazu das hintere Blechkleid und den Motortunnel! Lassen Sie das Benzin im Kraftstofftank durch ein Geschirrhandtuch gefiltert in einen sauberen ablaufen und fangen Sie das gereinigte Benzin mit einem Benzinkanister auf.
- Entfernen Sie den Benzinahn aus dem leeren Tank und verschließen Sie die freigewordene Öffnung mit einem Korken aus einer Weinflasche, der an die Öffnung angepasst wird. Für eine bessere Wirkung der Zitronensäure sollte der Tank entfettet werden. Dazu sollte der Tank mit Bremsenreiniger großzügig ausgespült werden. Bereits hier werden erste grobe Rostpartikel aus dem Tank gespült.
- Befüllen Sie den Tank randvoll mit heißem Wasser und der Zitronensäure. Aus eigener Erfahrung empfehle ich die Verwendung einer kompletten Packung Zitronensäure (von 'Schlecker' - weiße Verpackung mit grüner Aufschrift)
- Schütteln Sie den Tank (Vorsicht! Tank ist heiß - verwenden Sie Handschuhe), so dass die Zitronensäure gut verteilt wird und wirken kann. Lassen Sie den Tank nun mit der Lösung ca. 24h befüllt. Bei leichteren Verunreinigungen genügt auch eine Einwirkzeit von mind. 1h. Je länger die Zitronensäure wirken kann, desto besser ist auch das Endergebnis. Bei starker Verschmutzung kann auch die Lösung durch ein Geschirrhandtuch gefiltert aufgefangen werden und der Tank erneut mit Bremsenreiniger ausgespült werden. Anschließend die Lösung wieder in den Tank geben und mit heißem Wasser auffüllen.
- Nach ausreichender Einwirkzeit wird die Lösung abgelassen. (verdünnt mit weiterem Wasser darf die Zitronensäure im "Gulli" entsorgt werden - u.U. lässt sich schon jetzt der ehemalige Zustand des Tanks erahnen. Achten Sie darauf, dass beim Ablassen Rost und Dreck vollständig aus dem Tank entfernt werden. Geben Sie sofort etwa 250ml Spiritus in den leeren Tank. Schütteln Sie den Tank mit dem Spiritus etwa 2-3 Minuten, so dass sich der Spiritus überall im Tank verteilen kann.
- Entfernen Sie nun den Spiritus aus dem Tank und bauen Sie den Tank sofort wieder in das Fahrzeug ein. Direkt nach dem Einbau muss der Tank mit Benzin-Ölgemisch (=normaler Tankvorgang) befüllt werden. Zusätzlich kann das Fahrzeug leicht geschüttelt werden, damit das Benzin auch überall im Tank verteilt wird. Zusätzlich kann noch ein Schuss Spiritus in den Tank gegeben werden, damit das restliche Kondenswasser gebunden wird. Der Spiritus wird im Fahrbetrieb mitverbrannt.

